

Protokolleintrag vom 09.05.2001

E i n g ä n g e

Von Rolf André Siegenthaler-Benz (SVP) und Monika Erfigen (SVP) ist am 9.5.2001 folgende *Interpellation* eingereicht worden:

Kürzlich wurde der Geschäftsbericht 2000 von Entsorgung und Recycling Zürich (ERZ) veröffentlicht. Umfang und Qualität dieser Publikation werfen die folgenden Fragen auf, um deren Beantwortung wir den Stadtrat bitten:

1. Welches waren die Gesamtkosten für die Publikation?
2. Wurde dieses Jahr besonders viel für den Geschäftsbericht aufgewandt (bitte eine Aufstellung der Kosten für die Geschäftsberichte der letzten fünf Jahre des ERZ)?
3. Wie steht der Jahresbericht von Entsorgung und Recycling Zürich im Kostenvergleich mit den Jahresberichten anderer Departemente (Bitte um eine Aufstellung der Kosten aller Geschäftsberichte aller Departemente)?
4. Welches waren die Kosten für den Druck des Geschäftsberichts 2000 des ERZ und wer führte den Auftrag aus?
5. Welches waren die Kosten für die Grafik des Geschäftsberichts 2000 des ERZ und wer führte den Auftrag aus?
6. Welches waren die Kosten für die Photographien im Geschäftsbericht 2000 des ERZ und wer führte den Auftrag aus?
7. Wer war für die Redaktion des Geschäftsberichts 2000 des ERZ zuständig und wie viele Stunden arbeitete der-/diejenige hierfür? Wie viele Stunden umfasst der Personalaufwand insgesamt?
8. Die Publikation weist einen ausserordentlich hohen Standard auf. Erachtet es der Stadtrat als opportun für ein Unternehmen des öffentlichen Rechts, einen derartigen Aufwand zu betreiben?
9. Gibt es verwaltungsinterne Richtlinien, die einen Standard für Geschäftsberichte festlegen, um „Qualitätswettläufe“ zwischen den Departementen zu verhindern?